



ALPHA 2010 DECT

Schnurloses Telefon nach DECT Standard

BEDIENUNGSANLEITUNG

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir
We, the undersigned

4MBO International Electronic AG
Fabrikstraße 45
73207 Plochingen

in eigener Verantwortung, dass nachstehendes Gerät
declare on one's own authority that the referred phone below

Geräteart: Product:	Telefon schnurlos DECT Cordless telephone DECT
------------------------	---

Typenbezeichnung: Type:	MBO Alpha 2010 DECT
----------------------------	----------------------------

den grundlegenden Anforderungen der
comply with the essential requirements of the

EU- Richtlinien: European Directives:	R&TTE 1999/5/EC (Article 3.1a, 3.1b, 3.2)
--	--

entspricht. Dies wird insbesondere durch Anwendung folgender
harmonisierter Normen erreicht:
This is possible by application of the following harmonized standards:

Harmonisierte Normen: LVD- EN 60950:'92+A1: Harmonized Standards: '92+A2:'93+A3:'95+A4:'97 EMC- ETS 300329:1997 ERM- TBR 6:1997
--

Plochingen, 16.07.2001

Christof Winker

Uwe Renchen
ppa.



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1-2
EINFÜHRUNG	
Sehr geehrte Kunden	3
Allgemeine Eigenschaften	3
Achtung	3
Alpha 2010 DECT Leistungsmerkmale	4
Abkürzungen	4-5
Glossar	6
Reichweiten	7
Allgemeiner Hinweis zur Programmierung	7
Einstellungen / Programmierungen	7
Mobilteil-PIN	7
ANSCHLUSS / INBETRIEBNAHME	
Lieferumfang	8
Akkus	9
Akkus Einlegen / Wechseln	9
Erstmaliges Laden der Akkus / Ladevorgang	9-10
Benutzungshinweise für Akkus	10
Akkus entsorgen	10
Anschluss des Telefons	11
AWADo-Betrieb	11
BASISSTATION	
Aufstellen der Basisstation	12
Anzeige- und Bedienelemente der Basisstation	12-13
Paging-Taste (Personenruf)	13
MOBILTEIL	
Anzeige- und Bedienelemente des Mobilteils	14
Beschreibung der Tasten des Mobilteils	15-16
Zeichen und Symbole im Display	17
Beschreibung der Displaysymbole	17
Modi des Mobilteils	18-19
Einschalten des Mobilteils	19
Ausserhalb der Reichweite der Basisstation	19
Prefix-Funktion (LCR-Funktion)	20-21
Aufrufen von Registerinhalten	22
Modus Gespräch (Autotalk)	22
Niedrige Akkuladung	22
Sperrungen des Mobilteils	22
Anklopfen	23
Pause	23
Gesprächsdauer	23
TELEFONBETRIEB	
Annehmen von ankommenden Anrufen	24

INHALTSVERZEICHNIS

Abgehende Gespräche	24-25
Wahlwiederholung	25
Interne Gespräche zwischen Mobilteilen	25
Weiterleitung von internen Anrufen zwischen Mobilteilen	25-26
Weiterleitung von externen Anrufen an ein internes Mobilteil	26
Umschalten des Wahlverfahrens während eines externen Gesprächs	26
Stummschalten des Mikrofons	27
MOBILTEILEINSTELLUNGEN	
Allgemein	28
Identifizieren des Anrufers (CLIP)	29-30
Auswählen einer Basisstation	31-32
Hörerlautstärke einstellen	32-33
Rufton	33
Einstellen der Melodie und der Lautstärke des externen Ruftons	33-34
Einstellen der Melodie und der Lautstärke des internen Ruftons	34
Ein- und Ausschalten des Tastenklicks	35
Registrieren eines Mobilteils	35-36
Zurücksetzen des Mobilteils (RESET)	37-38
Direktrufnummer (Notruf/Babyruf)	38-39
Mobilteil PIN	39-40
RFPI code (Funkidentifikation)	40
Zuweisung eines Namens an ein Mobilteil	41
Telefonbuch	42-44
Betrieb an einer Telefonanlage	45
EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION	
Allgemein	46
Einstellen des Wahlverfahrens	47
Programmieren der Erde-/Flash-Zeit	47-48
Einstellen der Ruftonmelodie der Basisstation	49
Einstellen der Ruftonlautstärke der Basisstation	50
Abmelden eines Mobilteils	51
Ändern des Master-PIN (Basisstation)	52
Zurücksetzen der Basisstation	53-54
Programmieren der Anruf Sperre	54-55
ALLGEMEINE HINWEISE	
Mögliche Fehler und deren Behebung	56
Nebengeräusche	57
Sicherheitshinweise	58
Gesundheitshinweis	58
Reinigen des Telefons	58
Aufstellen des Telefons	58-59
So leben Ihre Akkus länger	59
TECHNISCHE DATEN	60

EINFÜHRUNG

SEHR GEEHRTE
KUNDIN,
SEHR GEEHRTER
KUNDE,

wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung für ein Gerät der Marke MBO®. Ihr neues Gerät bietet alle aktuellen DECT-Leistungsmerkmale und liefert beste Tonqualität in ansprechendem Design. Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät und danken Ihnen für den Kauf unseres Produkts.

ALLGEMEINE
EIGENSCHAFTEN

Ihr neues Gerät ist ein kompaktes und schnurloses Mobiltelefon mit vielen fortschrittlichen Leistungsmerkmalen. Das "MBO ALPHA 2010 DECT" (Digital Enhanced Cordless Telephone) bietet für die Nutzung im Haus, in der Firma und im Freizeitsportbereich eine umfangreiche Palette nützlicher Funktionen.

ACHTUNG



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, um alle Möglichkeiten des Geräts kennenzulernen. Folgen Sie den Anweisungen, um ein komfortables, effektives Telefonieren und eine lange Lebensdauer von Gerät und Akku sicherzustellen.

Die Bedienungsanleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsgegenstand. Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte.

Technische Änderungen vorbehalten.

Stand: 10/2001

Achtung

Wenn die Stromversorgung ausfällt,
sind keine Notrufe (Babyrufe) möglich.

Verwenden Sie nur wiederaufladbare Akkus.

Ersetzen Sie die Akkus nur durch identische
oder baugleiche Akkus, wie Sie vom Hersteller
empfohlen werden.

Bitte beachten Sie die Entsorgungsvorschriften
bei der Akkuentsorgung.

ALPHA 2010 DECT LEISTUNGS- MERKMALE

- Schnurloses Digitaltelefon nach DECT Standard
- Prefix-Funktion (Vorwahl voreinstellbar)
- Telefonbuch für 20 Nummern
- CLIP Funktion / GAP compatible
- Display mit 12-stelliger Anzeige
- 2 Zeilen Display
- Übersichtliche Darstellung durch Icons
- Telefonbuch mit 20 Rufnummern und
- 12 Namenspeicher
- Mikrofonstumschaltung
- interne Rufmöglichkeit
- Wahlwiederholung der letzten drei
angewählten Einträge
- Sperrfunktion
- Lautstärke einstellbar (drei Stufen)
- neun verschiedene Klingeltöne
- PIN Funktion
- Notruf / Babyruf programmierbar
- Gesprächsdaueranzeige
- interne Gesprächsübergabe möglich
- Notizfunktion, (Speichern einer Rufnummer
während eines Gesprächs möglich)
- Bis zu 5 Mobilteilen an einer Basisstation
- Bis zu 4 Basisstationen an einem Mobilteil

ABKÜRZUNGEN

DECT	Digital Enhanced Cordless Telecommunications Europaweiter Digitalstandard für schnurlose Telefone
DTMF	Dual Tone Multi-Frequency Mehrfrequenz-Wahlverfahren
EEPROM	Electrical Erasable Programmable Read Only Memory Elektrischer löschbarer, programmierbarer Nur-Lese-Speicher
EXT RING	External Call Ringer Rufton Externer Anruf

EINFÜHRUNG

EXT	Extern (Call) Externer Anruf
FP	Fixed Part (Baseset) Basisstation
IPEI	International Portable Equipment Identity Internationale Kennung für mobile Geräte
INT	Internal (Call) Interner Anruf
INT RING	Internal Call Ringer Rufton Interner Anruf
LCD	Liquid Crystal Display Flüssigkristall-Anzeige
LNR	Last Number Redial Wahlwiederholung
MEM	Memory Speicher
MMI	Man Machine Interface Bedienungsoberfläche
PABX	Private Access Branch Exchange Nebenstellenanlage
PIN	Personal Identification Number Persönliche Identifikationsnummer (Persönlicher Code)
PP	Portable Part (Handset) Mobilteil
PSTN	Public Switched Telephone Network Öffentliches Telefonnetz
RFPI	Radio Fixed Part Identifier Basisstations-Funkidentifikation
VOL	Volume Lautstärke

GLOSSAR

Basisstationsnummer

Die Basisstationsnummer ist die lokale Nummer, die einer Basisstation für die Serviceanmeldung zugewiesen wurde. Einem Mobilteil der Basisstation kann eine andere Nummer zugewiesen werden.

Belegtes Mobilteil

Das Mobilteil ist durch einen Anruf besetzt.

Freies Mobilteil

Ein angemeldetes Mobilteil, das nicht durch einen Anruf besetzt ist.

Mobilteil-Nummer

Dies ist eine Nummer, die einem Mobilteil zur Identifizierung durch die Basisstation zugewiesen wurde. Die aktuelle Nummer des Mobilteils hängt von der aktuellen Anmeldung ab.

Taste

Bezeichnet eine Taste der Tastatur.

Anmeldung

Die Service-Anmeldung ermöglicht dem Teilnehmer die Nutzung der Dienste, die die Basisstation bietet. Es ist zu beachten, dass ein Mobilteil bei mehr als einer Basisstation angemeldet sein kann.

Symbol

Bezeichnet ein Zeichen, das den Betriebszustand des Geräts symbolisiert.

Ton

Bezeichnet einen Ton, der von dem Hörerteil oder dem Lautsprecher erzeugt wird.

EINFÜHRUNG

REICHWEITEN

Zwischen Basisstation und Mobilteil besteht ein Funkkontakt. Die Reichweite des Empfangs beträgt bis zu 300 m in freier Natur und bis zu 50 m in Gebäuden. Durch Hindernisse in der Funkstrecke kann es zu Einschränkungen beim Empfang kommen. Beim Verlassen des Empfangsbereichs ist die Qualität der Sprachverbindung herabgesetzt. Ein Signalton macht Sie darauf aufmerksam, wenn Sie sich zu weit von der Basisstation entfernen. Ist dies der Fall, bewegen Sie sich wieder in Richtung der Basisstation, da sonst das Gespräch nach ca. 10 sec abgebrochen wird.

Wird die Funkverbindung zwischen Mobilteil und Basisstation hergestellt, ertönt der Empfangston.

Die beste Funkverbindung haben Sie immer dann, wenn zwischen Basisstation und Mobilteil Sichtkontakt besteht.

ALLGEMEINER HINWEIS ZUR PROGRAMMIERUNG

Die Funktionen Ihres Telefons werden durch Drücken einer Tastenabfolge programmiert. Sollte innerhalb einer solchen Tastenabfolge für 20 sec keine Taste gedrückt werden, so wird der Programmierungsvorgang abgebrochen und es muß mit einer Neueingabe begonnen werden.

EINSTELLUNGEN/ PROGRAMMIERUNGEN

Im Lieferzustand sind viele Funktionen Ihres Mobilteils durch einen bestimmten Wert eingestellt. Individuelle Einstellungen/Programmierungen können vorgenommen werden (Kapitel Mobilteileinstellungen ab Seite 28).

MOBILTEIL-PIN

Der Mobilteil-PIN schützt die Einstellungen des Mobilteils. Möchten Sie verschiedene Einstellungen verändern, so ist die Eingabe des Mobilteil-PIN innerhalb eines Programmierungsvorgangs erforderlich.

Im Lieferzustand lautet der Mobilteil-PIN: "1590". Diese Nummer kann geändert werden (siehe Seite 39-40).

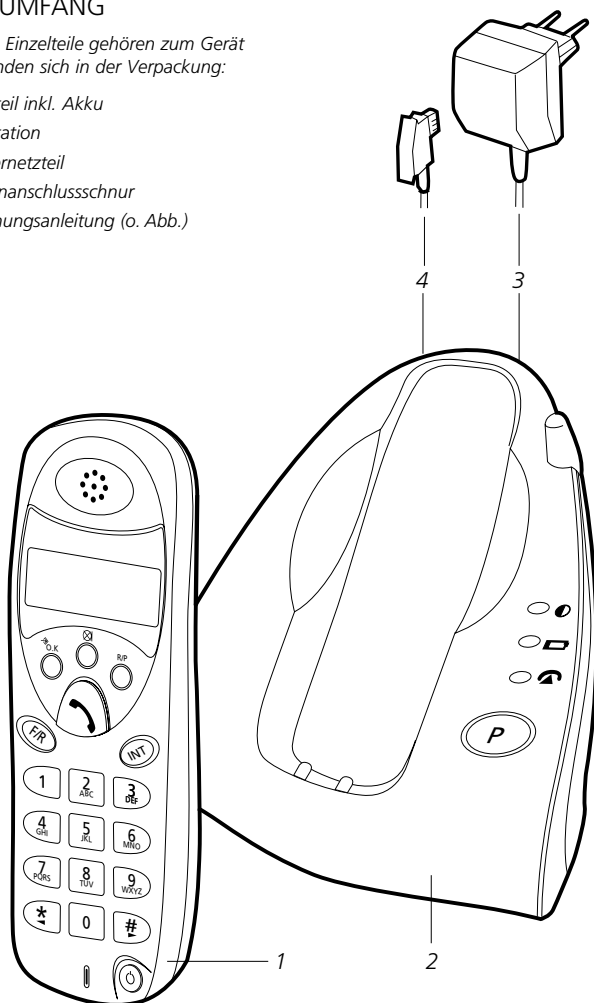
ANSCHLUSS / INBETRIEBNAHME

Abb. 1

LIEFERUMFANG

Folgende Einzelteile gehören zum Gerät und befinden sich in der Verpackung:

- 1 Mobilteil inkl. Akku
- 2 Basisstation
- 3 Steckernetzteil
- 4 Telefonanschlussschnur
- 5 Bedienungsanleitung (o. Abb.)



ANSCHLUSS / INBETRIEBNAHME

AKKUS

Bevor Sie Ihr schnurloses Telefon anschließen und inbetriebnehmen, legen Sie die drei beigefügten **NiMh**-Akkus in das Mobilteil ein. Sollte die Gesprächs- und Bereitschaftsdauer trotz korrektem Ladevorgang nicht mehr der angegebenen Zeitdauer entsprechen, so müssen Sie die Akkus erneuern. Achten Sie beim Kauf auf qualitativ hochwertige Akkus, die Sie im Fachhandel erwerben können. Qualitativ minderwertige Akkus können zu einer Verringerung der Sprachqualität Ihres Telefons führen.

AKKUS EINLEGEN/ WECHSELN

- Öffnen Sie die Akkufachabdeckung an der Rückseite des Mobilteils durch Verschieben der Akkufachabdeckung.
- Entnehmen Sie die alten Akkus.
- Setzen Sie die neuen Akkus ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Akkus (siehe Abbildung im Akkufach).
- Schließen Sie das Akkufach wieder, indem Sie die Abdeckung auf das Akkufach schieben.

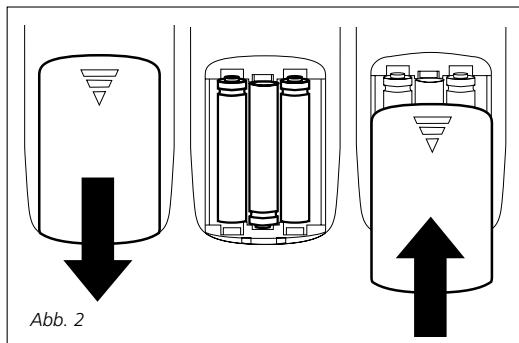



Abb. 2

ERSTMALIGES LADEN DER AKKUS / LADEVORGANG

Zum Laden der Akkus legen Sie das Mobilteil in die Basisstation. Bevor Sie das Mobilteil das erste Mal benutzen, laden Sie die Akkus ca. 24 Stunden auf. Eine zu niedrige Akkuspannung wird durch das Akkusymbol  im Display des Mobilteils angezeigt.

BENUTZUNGS- HINWEISE FÜR AKKUS

*Siehe auch Allgemeine Hin-
weise Seite 59, Abschnitt
"So leben Ihre Akkus länger"*

Wichtig: An der Basisstation muß die LED der Akkulade-
anzeige leuchten, sobald Sie Ihr Mobilteil in die Basissta-
tion legen. Leuchtet die LED nicht, ist Ihr Mobilteil nicht
richtig eingelegt und die Akkus werden nicht geladen.

Die Akkus können aufgrund innerer physikalischer Vor-
gänge beim erstmaligen Laden nicht ihre volle Kapazität
erreichen. Es kann daher zu einer verkürzten Betriebs-
/Bereitschaftsdauer kommen, was sich aber nach mehr-
maligem Laden/Entladen gibt.

Nachlassende Akkuleistung begründet sich in der Alte-
rung und dem "Memory-Effekt"*, bei dem sich der Akku
nicht mehr vollständig auflädt. Generell wird empfohlen,
das Mobilteil von Zeit zu Zeit vollständig zu entladen und
wieder zu laden. Der Entladezustand wird durch das Akku-
ladesymbol und / oder durch die akustische Ladewarnung
signalisiert.

Um dauerhaft ein richtiges Aufladen zu gewährleisten,
reinigen Sie die Ladekontakte bitte einmal monatlich mit
einem weichen Tuch.

*) Bei wiederholten Teilent- und Teilaufładungen verla-
gert sich der Kapazitätspunkt und der verfügbare Restka-
pazitätsbereich verringert sich. Das Ent- und Aufladen
erfolgt dann immer vom selbsterzeugten Kapazitätspunkt
und schränkt die Nutzungsdauer ein.

AKKUS ENTSORGEN

****) Siehe Umschlagseite 3
"Verbrauchte Akkus"*

Verbrauchte Akkus** dürfen auf keinen Fall in den Haus-
müll gegeben werden. Geben Sie diese bei Ihrem Händ-
ler oder Ihrer örtlichen Sammelstelle zum Recycling ab.
Akkus dürfen nicht ins Feuer geworfen werden, es
besteht Explosionsgefahr. Laden Sie den Akku nur mit
der dazugehörigen Basisstation, um Brand- oder Explo-
sionsgefahr zu vermeiden.

ANSCHLUSS / INBETRIEBNAHME

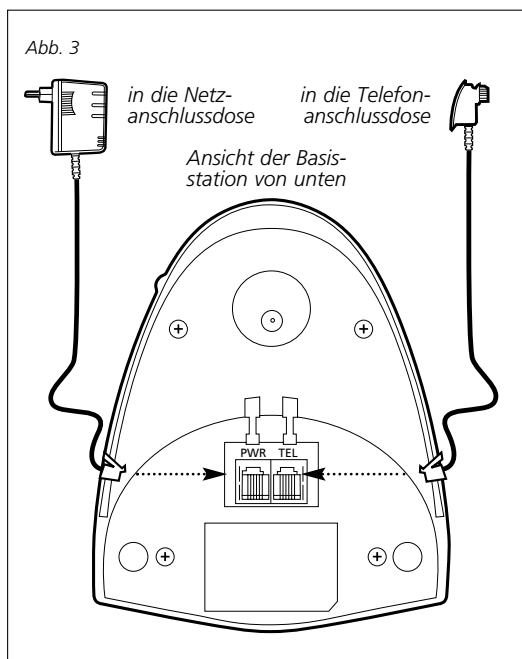
ANSCHLUSS DES TELEFONS

Hinweis:

Bei abweichenden Telefonanschlüssen setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fernmeldeamt in Verbindung.

Vergewissern Sie sich, dass die zur Verfügung stehende Netzspannung der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entspricht.

- a) Stecken Sie das eine Ende des Telefonkabels in die Basisstation und das andere Ende in die Telefonanschlußdose ein.
- b) Stecken Sie das Stromversorgungskabel in die Basisstation und den Stecker des Netzteils in eine Netzsteckdose ein.



AWADO-BETRIEB

Ist Ihre Basisstation an einem automatischen Wechsel-Anschluss-Dosenschalter (AWADO) angeschlossen, können Gespräche von einem anderen Telefon zu Ihrer Basisstation und umgekehrt, wie üblich übergeben werden.

BASISSTATION

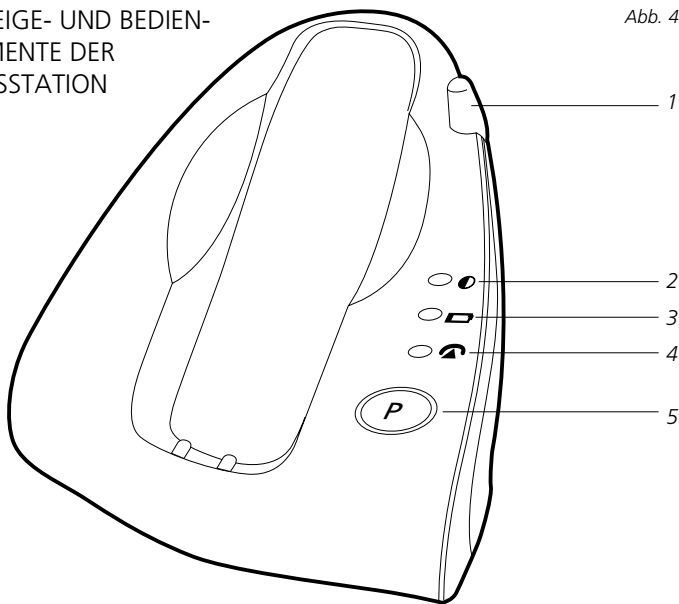
AUFSTELLEN DER BASISSTATION

Bei der Aufstellung der Basisstation sollten folgende Hinweise beachtet werden:

- Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche (z.B. einen Tisch).
- Wenn Sie die Basisstation mit mehreren Mobilteilen nutzen möchten, platzieren Sie Ihre Basisstation möglichst so, dass die Entfernung zu allen Mobilteilen etwa gleich ist.
- Wir empfehlen, zwischen dem Mobilteil und anderen elektronischen Geräten eine Mindestentfernung von 50 cm einzuhalten, um Interferenzen (z.B. mit Faxgeräten, TV-Geräten, Bildschirmen usw.) zu verhindern.
- Metallische Objekte oder dicke Mauern können die Reichweite des Mobilteils reduzieren.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Basisstation in der Nähe einer Steckdose befindet.

ANZEIGE- UND BEDIEN-ELEMENTE DER BASISSTATION

Abb. 4



BASISSTATION

1 Antenne:

Sorgt für einen guten Empfang zwischen Mobilteil und Basisstation.

2 Betriebsanzeige:

Zeigt an, dass das Gerät am Netz angeschlossen und betriebsbereit ist.

3 Akkuladeanzeige:

Leuchtet, wenn der Akku geladen wird.

4 Gesprächsanzeige:

Zeigt an, dass die Gesprächstaste betätigt wurde und die Leitung belegt ist.

5 Paging-Taste:

Durch Drücken der Paging-Taste können Sie von der Basisstation die Mobilteile rufen (suchen).

PAGING-TASTE (PERSONENRUF)

Im Ruhezustand können Sie die Paging-Taste an der Basisstation drücken, um die mit der Basisstation verbundenen Mobilteile zu finden.

- Während des Pagingvorgangs gibt das Mobilteil ein Signal und zeigt "Base>Paging" an.

base --> PAGING



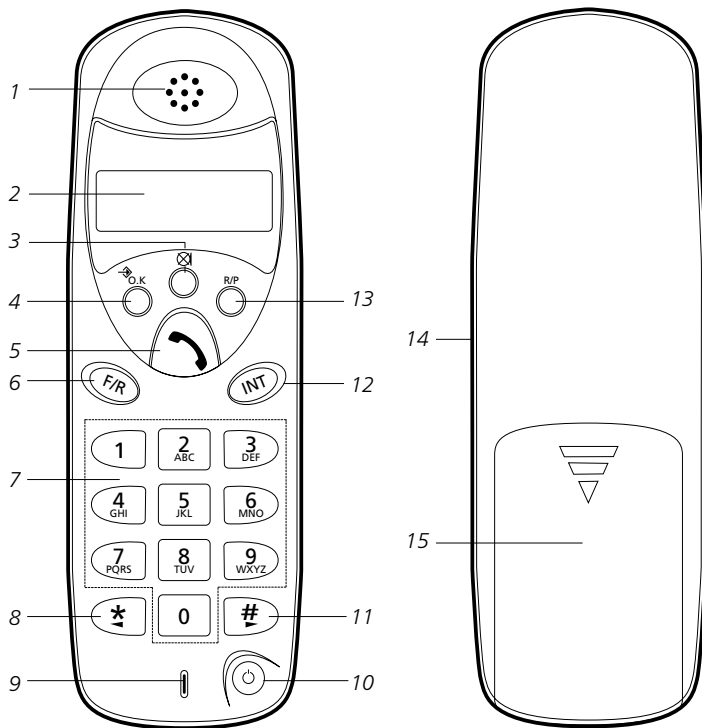
- Drücken Sie die **Gesprächstaste** [↶] am Mobilteil oder die **Paging-Taste** [P] an der Basisstation, um den Paging-Vorgang zu beenden.

Der Paging-Vorgang kann nicht aktiviert werden während eines internen oder externen Gesprächs oder wenn das Telefon läutet, d.h. ein Anruf eingeht.

Wenn Sie ein neues Mobilteil anmelden möchten, drücken Sie die Paging-Taste länger als 15 Sekunden.

ANZEIGE UND BEDIENELEMENTE DES MOBILTEILS

Abb. 5



1 Hörmuschel

2 LC Display

3 Mikrofon-/Löschstaste

4 Speicher-/Speicherwahltaste

5 Gesprächstaste

6 Funktions-/Registertaste

7 Nummertastenfeld

8 ◀/Sternstaste

9 Mikrofon

10 Ein-/Ausschalt-Taste

11 ▶/Rautetaste

12 Intern-/Verbindungstaste

13 Wahlwiederholung-/Pause

14 Signaltonöffnung

15 Akkufachabdeckung

MOBILTEIL

BESCHREIBUNG DER TASTEN DES MOBILTEILS

3 **Mikrofontaste, Wahlziffer löschen, Escapetaste und Speicher löschen**

Mikrofontaste: Durch einen langen Druck können Sie das Mikrofon während eines Gespräches stumm-schalten (z.B. für Rückfragen im Raum).

Wahlziffer löschen: Durch einen kurzen Druck können Sie Eingaben bei der Wahlvorbereitung löschen.

Escapetaste: Drücken im Funktionsmodus führt in den Standby Modus.

Speicher löschen: Löscht einen angezeigten Speicher und kehrt in den Standby Modus.

4 **Speicher-/Speicherwahltaste**

Speichertaste: Mit dieser Taste können Sie Rufnummern speichern, gespeicherte Rufnummern aufrufen und Einstellungen/Programmierungen abschließen.

5 **Gesprächstaste**

Taste für "Abheben/Auflegen". Drücken im Funktionsmodus führt in den Standby Modus.

6 **Funktions-/Flashtaste**

Funktionstaste: Durch Drücken der Funktionstaste können Sie Einstellungen und Programmierungen einleiten.

Flashtaste: (Erde/Flash): Aufrufen von Registerinhalten während eines Gesprächs.

7 **Nummerntastefeld**

Mit den Nummern- / Buchstabentasten können Sie Rufnummern zur Direktwahl oder zum Speichern eingeben sowie Namenseinträge vornehmen.

8 **◀/Stern taste**

Stern taste: Spezielle Funktion für Mehrfrequenzwahl. Temporäre DTMF: Wird die Stern taste während eines Gesprächs länger gedrückt, erfolgt ein Wechsel von Impulswahl in das Mehrfrequenzwahlverfahren.

◀: Steuerfunktion im Menü.

10 **Ein-/ und Ausschalt-Taste, Sperrtaste und Hörerlautstärke**

Ein-/ und Ausschalt-Taste: Durch langen Druck auf diese Taste können Sie das Mobilteil ein-, bzw. ausschalten.

Sperrtaste: Durch einen kurzen Druck im Standby Modus können Sie das Mobilteil sperren.

Hörerlautstärke: Durch jeweils einen kurzen Druck im Modus Gespräch können Sie die Empfangslautstärke in 3 Stufen (Leise, Mittel, Laut) einstellen.

11 ► **/Rautetaste**

Rautetaste: Dient als Sonderzeichen, z.B. zum Steuern eines Anrufbeantworters im Fernabfragemodus (nur im Tonwahlverfahren).

► Steuerfunktion im Menü.

12 **Intern taste/Anrufweiterleitung**

Intern: Aufbau eines internen Gesprächs zwischen den Mobilteilen.

Anrufweiterleitung: Weiterleiten eines externen Anrufs im Modus Gespräch.

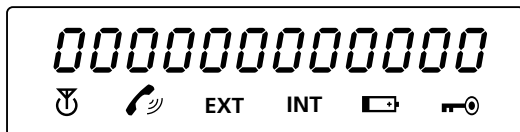
13 **Wahlwiederholungstaste/Pausetaste**

Wahlwiederholung: Die zuletzt gewählte Telefonnummer wird erneut gewählt.

Pause: Pause vor dem Wählen der nächsten Stelle.

MOBILTEIL

ZEICHEN UND SYMBOLE IM DISPLAY



LC Display zeigt die jeweiligen Betriebszustände an.

BESCHREIBUNG DER DISPLAYSYMBOLE

Antenne

Das Symbol "Antenne" wird angezeigt, wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, an der Basisstation angemeldet wurde und sich in ihrem Funkbereich befindet. Befindet sich das Mobilteil außerhalb des Funkbereichs der Basisstation, wird "RANGE OUT" angezeigt.

Gesprächssymbol (Abheben/Auflegen)

Dieses Symbol erscheint, wenn die Gesprächstaste (Abheben/Auflegen) betätigt wird, um einen Anruf einzuleiten und zwischen Mobilteil und Basisstation eine Verbindung besteht.

EXT Externer Anruf

Das Symbol "EXT" wird für externe Anrufe verwendet. Eine aufgebaute externe Verbindung wird bei allen angemeldeten, eingeschalteten Mobilteilen angezeigt. Dadurch können alle Teilnehmer erkennen, dass es sich um einen externen Anruf handelt.

INT Interner Anruf (Mobilteil)

Das Symbol "INT" erscheint bei internen Anrufen zwischen Mobilteilen. Es wird nur bei den entsprechenden Mobilteilen angezeigt.

Akku

Dieses Symbol zeigt den Ladezustand der Akkus an. Wenn das Akkusymbol erscheint, haben die Akkus nur noch eine geringe Ladung und sollten geladen werden.

Gesperrt

Erscheint das Symbol "Gesperrt", befindet sich das Mobilteil im Modus "Gesperrt". Das Mobilteil kann nur ankommende Anrufe empfangen. Alle Tasten, mit Ausnahme der Einschalttaste, sind deaktiviert.

MODI DES MOBILTEILS

Die Funktionen des Mobilteils (PP) hängen vom aktuellen Betriebsmodus ab. Zu einem bestimmten Zeitpunkt ist mindestens einer der folgenden Modi aktiv:

“Ruhezustand” (Standby Modus)

Nach der Installation befindet sich das Mobilteil im Modus “Standby”. In diesem Modus wird das Mobilteil nicht aktiv genutzt; im Display des Mobilteils erscheinen nur das Antennensymbol und die Nummer des Mobilteils. Die Nummer des Mobilteils wird rechts im Display angezeigt.

Kapazität im Ruhezustand: min. 250 Stunden

Kapazität im Gesprächsmodus: min. 10 Stunden

“Nicht registriert” (Not subscribed)

Der Modus “Nicht angemeldet” ist aktiv, wenn das Mobilteil nicht an einer Basisstation (FP) angemeldet ist. Im Display erscheint NOT SUB.

“Gesperrt” (Lock)

Der Modus “Gesperrt” ist aktiv, wenn das Mobilteil für abgehende Anrufe gesperrt ist und nur ankommende Anrufe zugelassen sind. Im Display erscheint das Symbol “Gesperrt”. Sie können den Modus “Gesperrt” aktivieren, indem Sie im Ruhezustand die **Einschalttaste** [⏻] kurz (max. 0,5 sec) drücken. Sie können die Sperrung wieder aufheben, indem Sie die **Einschalttaste** [⏻] nochmals betätigen.

“Direktruf” (Direct Call)


Der Modus “Direktruf” ist aktiv, wenn das Mobilteil so eingestellt wurde, dass beim Drücken einer beliebigen Taste (mit Ausnahme der definierten speziellen Tastenfolge) eine zuvor programmierte Rufnummer automatisch gewählt wird. Dieser Modus hat keine Auswirkung auf ankommende Anrufe.

“Wahlvorbereitung” (Dial Preparation)

Der Modus “Wahlvorbereitung” ist aktiv, wenn Sie eine Rufnummer bearbeiten, ohne zuvor die **Gesprächstaste** [🔍] zu drücken.

MOBILTEIL


“Gesprächsmodus” (Call Aktive)

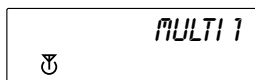
Das Mobilteil wechselt in den Modus “Aktiver Anruf”, wenn Sie die Gesprächstaste [] oder [**INT**] betätigen, um ein Gespräch aufzubauen.

“Einstellungen/Programmierungen” (Programming)

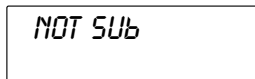
Der Modus “Programmieren” ist aktiv, wenn Sie die Einstellungen ändern. In den Modus “Einstellungen / Programmierungen” gelangen Sie, wenn Sie die **Taste** [**F/R**] drücken.

EINSCHALTEN DES MOBILTEILS

- Das Mobilteil kann man mit der **Einschalttaste** [] ein- u. ausschalten.
- Wenn Sie es einschalten, sucht das Mobilteil (PP) nach einer Basisstation (FP).
- Hat es die Basisstation gefunden, ertönt ein Bestätigungston. Das Antennensymbol und die Nummer des Mobilteils erscheinen im Display.



Hinweis: Ist das Mobilteil nicht angemeldet, erscheint im Display “NOT SUB”. Sie müssen das Mobilteil erst registrieren (Seite 35-36 “Registrieren eines Mobilteils”).



AUSSERHALB DER REICHWEITE DER BASISSTATION

Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Mobilteil die Synchronisierung mit der Basisstation verliert.

- Sie hören einen Warnton. Bringen Sie das Mobilteil wieder in den Funkbereich der Basisstation.



PREFIX-FUNKTION (LCR-FUNKTION)

Ihr Telefon Alpha 2010 Dect besitzt eine Prefix-Funktion (LCR-Funktion) LCR = Least Cost Routing d.h. Vorwahl des günstigsten Anbieters.

Werkseitig ist die Vorwahlnummer **0 10 23** des Anbieters tesion voreingestellt. Sie können diese LCR-Funktion ändern (Abschnitt "Ändern der LCR-Nummer") oder Sie können die LCR-Funktion Ein- bzw. Ausschalten siehe (Abschnitt Ein-/ Ausschalten der LCR-Funktion).

Ändern der LCR-Nummer

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**] "CALLER Id" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**▲**] "LCR SETTING" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**] "AREA COdE" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**▲**] "ACCESS COdE" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**] die eingestellte Vorwahlnummer erscheint. Jetzt können Sie eine neue Nummer eingeben.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**] "LCR SETTING" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**] "MULTI 1" erscheint im Display.

CALLER Id



LCR SETTING



AREA COdE



ACCESS COdE



01023



LCR SETTING



MULTI 1



Ein-/Ausschalten der LCR-Funktion

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**] "CALLER Id" erscheint im Display.

CALLER Id



MOBILTEIL

- Drücken Sie die **Taste** [*] "LCR SETTING" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [*] "AREA CODE" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [*] **2x** oder die **Taste** [F/R] **1x** "LCR MODE" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [*] "LCR MODE ON" oder "LCR MODE OFF" erscheint im Display.
Wählen Sie mit den **Tasten** [*] [#] oder mit der **Taste** [F/R] die gewünschte Einstellung aus.
- Drücken Sie die **Taste** [*] "LCR SETTING" erscheint im Display.
- Drücken Sie die **Taste** [*] "MULTI 1" erscheint im Display.

LCR SETTING



AREA CODE



LCR MODE



LCR MODE OFF



LCR MODE ON



LCR SETTING



MULTI 1




AUFRUFEN VON REGISTERINHALTEN

Während eines externen Anrufs können Sie den Anruf an einen anderen Teilnehmer übergeben, der an dieselbe Nebenstellenanlage angeschlossen ist. Diese Übergabe kann mit Hilfe der **Taste [F/R]** erfolgen. Die Basisstation signalisiert dann entweder ERDE oder FLASH auf der Telefonleitung (siehe Programmieren der Erde-/Flash-Zeit). Bitte beachten Sie, dass die Nebenstellenanlage dieses Leistungsmerkmal unterstützen muß.

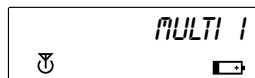
MODUS GESPRÄCH (AUTOTALK)


Wenn das Mobilteil läutet, wechselt es vom Modus "Akkuladegerät aus" in den Modus "Gespräch". Nach Beendigung des Modus "Gespräch" wechselt es vom Modus "Akkuladegerät" ein in den Modus "Standby".

Im Modus "Gespräch" ist die **Gesprächstaste []** 4 sec lang nicht wirksam, um ein versehentliches Drücken dieser Taste zu verhindern.

NIEDRIGE AKKULADUNG


- Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Akku nur noch eine geringe Ladung hat.

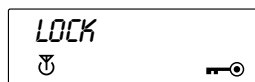



- Sie hören einen Warnton. Das Akku-Symbol  wird angezeigt.

SPERREN DES MOBILTEILS

Zeigt an, dass alle Tasten des Mobilteils deaktiviert sind. Nur ankommende Anrufe sind aktiviert.


- Wenn Sie das Mobilteil sperren wollen, drücken Sie die **Einschalttaste []** nur kurz (maximal 0,5 sec).





- Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie wieder die **Einschalttaste []**.

MOBILTEIL

ANKLOPFEN

Wenn Sie gerade ein internes Gespräch mit einem anderen Teilnehmer führen und ein externer Anruf trifft ein, so hören sie den Anklopf-Ton. Durch zweimaliges Drücken der **Gesprächstaste** [] können Sie das Gespräch sofort entgegennehmen.

Drücken Sie die **Gesprächstaste** [] nur einmal, wird das interne Gespräch beendet und das Mobilteil beginnt zu läuten. Jetzt können Sie den Anruf wie gewöhnlich durch Drücken der **Gesprächstaste** [] entgegennehmen.

PAUSE

Das Pause-Zeichen wird verwendet, um eine feste Verzögerung während des Wahlvorgangs einzufügen. Die Pause darf nicht das erste Zeichen einer Nummer sein, da in diesem Fall die **Pausetaste** [**R/P**] als Wahlwiederholungstaste interpretiert würde.



GESPRÄCHSDAUER

Während und nach einer Telefonverbindung wird 10 sec nach Drücken der Wähltasten die Gesprächsdauer kontinuierlich angezeigt. Nach Beendigung des Gesprächs mit der Gesprächstaste wird die Gesprächsdauer etwa 2 sec lang angezeigt.

Format (mm : ss) (min : sec).
Es wurde 22 min u. 28 sec telefoniert.






ANNEHMEN VON ANKOMMENDEN ANRUFEN

- Der Benutzer kann einen ankommenden internen oder externen Anruf durch Drücken der **Gesprächstaste** [] annehmen. Solange der Anruf nicht angenommen wird, blinkt je nach ankommendem Anruf das Symbol "INT" oder "EXT". Nach Annahme des Anrufs wird das entsprechende Symbol kontinuierlich angezeigt. Bei einem internen Anruf läutet nur das angerufene Mobil- und nur in dessen Display blinkt das Symbol "INT". Die Nummer des anrufenden Mobilteils wird links im Display angezeigt. Bei einem externen Anruf läuten alle freien Mobilteile und im Display (aller freien und belegten) Mobilteile wird ein blinkendes Symbol "EXT" angezeigt.
- Um das Gespräch zu beenden und aufzulegen, drücken Sie die **Gesprächstaste** [].


ABGEHENDE GESPRÄCHE

Externe abgehende Gespräche

- Leiten Sie einen Anruf ein, indem Sie die **Gesprächstaste** [] drücken.
- Das Symbol  erscheint im Display.
- Sie hören den Wählton und im Display erscheint "EXT".
- Geben Sie mit den Zifferntasten die Rufnummer ein. 10 sec nach Drücken der Zifferntasten wird die Gesprächsdauer angezeigt.
- Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die **Gesprächstaste** []. Nach Beendigung des Gesprächs wird die Gesprächsdauer für 2 sec im Display angezeigt.


Externer Gesprächsaufbau mit Wahlvorbereitung

- Geben Sie die zu wählende Nummer ein.
- Drücken Sie jetzt die **Gesprächstaste** [].

Hinweis: Im Fall der Wahlvorbereitung kann die Nummer mit Hilfe der **Löschtaste** [] geändert werden. Kurzes Betätigen dieser Taste löscht die letzte Stelle, während ein längeres Drücken der Taste (länger als 0,5 sec) die gesamte eingegebene Nummer löscht. Wird die gesamte Nummer gelöscht, kehrt das Mobilteil in den Standby Modus zurück.



TELEFONBETRIEB

WAHL- WIEDERHOLUNG

- Die Nummer kann auch aus dem Telefonbuch, Caller ID Speicher (Anrufidentifikation) oder dem Wahlwiederhol-Speicher übernommen werden. Die maximale Länge einer Nummer beträgt 25 Stellen. Wenn Sie mehr als 25 Stellen eingeben, hören Sie einen Warnton und die zuviel eingegeben Stellen werden ignoriert.
- Die drei zuletzt gewählten Nummern werden im Wahlwiederhol-Speicher aufgezeichnet und können mit der **Taste Wahlwiederholung [R/P]** aufgerufen werden. Sie können durch wiederholtes Drücken der **Taste [R/P]** die verschiedenen Nummern im Wahlwiederholungs-Speicher durchlaufen.
- Drücken Sie dann die **Gesprächstaste []**. Anschließend wechselt die **Taste [R/P]** auch zur Funktion Pause.


INTERNE GESPRÄCHE ZWISCHEN MOBIL- TEILEN

Wenn Sie mit einem anderen Mobilteil ein internes Gespräch führen wollen, gehen Sie wie folgt vor:


- Drücken Sie am Mobilteil die **Taste [INT]**.
- Geben Sie anschließend die Nummer des gewünschten Mobilteils ein.
- Drücken Sie am angerufenen Mobilteil die **Gesprächstaste []**.
- Der interne Anruf kann mit der **Gesprächstaste []** wieder beendet werden.

WEITERLEITUNG VON INTERNEN ANRUFEN ZWISCHEN MOBIL- TEILEN

Wenn Sie ein internes Gespräch an ein anderes Mobilteil weiterleiten wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie (z.B. am Mobilteil 1) die **Taste [INT]**.
- Geben Sie anschließend die Nummer des gewünschten Mobilteils (z.B. 2) ein.
- Drücken Sie am angerufenen Mobilteil 2 die **Gesprächstaste []**.
- Wenn der Anruf jetzt von Mobilteil 2 an Mobilteil 3 wei-



TELEFONBETRIEB

tergeleitet werden soll: Drücken Sie am Mobilteil 1 die **Gesprächstaste** []; beim Mobilteil 2 ist der Besetztton zu hören. Drücken Sie jetzt am Mobilteil 2 die **Taste** [**INT**] und geben Sie die Nummer "3" ein.


Bemerkung: Wahlvorbereitung ist bei internen Gesprächen nicht möglich. Das Drücken der **Taste** [**INT**] löscht die eingegebenen Nummern.

WEITERLEITUNG VON EXTERNEN ANRUFEN AN EIN INTERNES MOBILTEIL

Wenn Sie im Gespräch sind, mit einem externen Anrufer und Sie wollen diesen Anruf an ein anderes internes Mobilteil weiterleiten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die **Taste** [**INT**] und geben Sie die gewünschte Mobilteilnummer ein.
- Beim angerufenen Mobilteil ist der interne Rufton zu hören. Die **Gesprächstaste** [] wird gedrückt. Die Mobilteile sind jetzt miteinander verbunden.
- Anschließend muß das erste Mobilteil die **Gesprächstaste** [] drücken, um den externen Anruf weiterzuleiten.
- Wenn das zweite Mobilteil nicht antwortet, drücken Sie erneut die Taste [**INT**] und das erste Mobilteil ist wieder mit dem externen Anruf verbunden.


UMSCHALTEN DES WAHLVERFAHRENS WÄHREND EINES EXTERNEN GESPRÄCHS



Wenn das Telefon so eingestellt wurde, dass die Nummern im Impuls-Wahlverfahren (PULSE) gewählt werden, können Sie während eines Gesprächs mit Hilfe der **Stern-taste** [] vorübergehend auf das Mehrfrequenz-Wahlverfahren (Ton) umschalten. Dies ist z.B. bei der Fernsteuerung von Anrufbeantwortern nützlich.

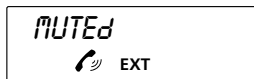
Das ausgewählte Wahlverfahren ist nur für den aktuellen Anruf gültig. Nach Beendigung des Anrufs wird das ursprüngliche eingestellte Wahlverfahren wieder hergestellt.

TELEFONBETRIEB

STUMMSCHALTEN DES MIKROFONS (MUTE)



Während eines Gesprächs können Sie mit der **Mikrofontaste** [] das Mikrofon aus-/einschalten. Der Gesprächsteilnehmer kann Sie dann nicht hören.

- Drücken Sie, während eines Gesprächs die **Mikrofontaste** [] lang.
- "MUTEd" erscheint im Display.
- Wenn Sie das Gespräch fortsetzen wollen, drücken Sie erneut die **Mikrofontaste** [] lang.



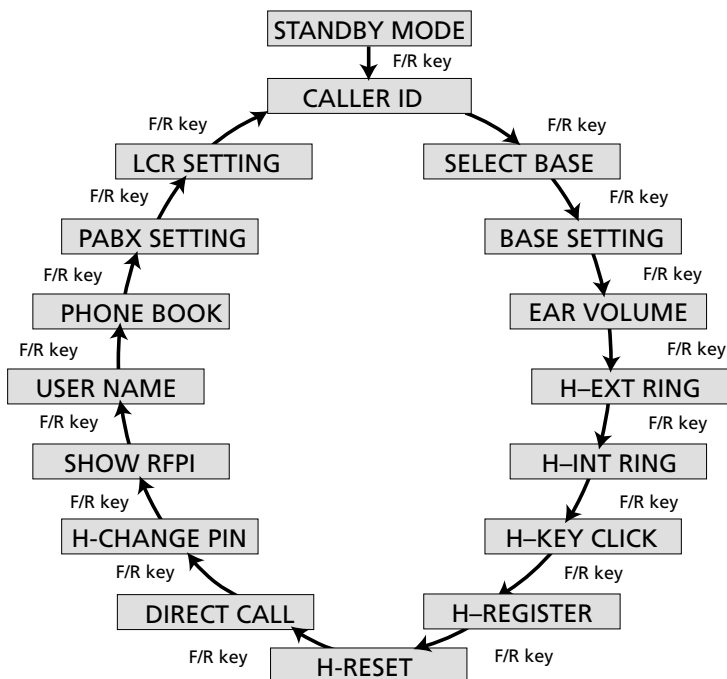
MOBILTEILEINSTELLUNGEN

ALLGEMEIN

Drücken Sie im Ruhezustand die **Taste [F/R]**. Die Menüs zu den Einstellungen werden der Reihe nach angezeigt. Wählen Sie das angezeigte Menü mit der Taste [] aus. Wenn Sie in einem Menü keine Taste zur Programmierung des Mobilteils drücken, kehrt das Gerät nach 20 sec in den Standby Modus zurück. Drücken der **Gesprächstaste** [] führt aus jeder Einstellungsphase direkt in den Standby Modus. In beiden Fällen gehen bis dahin vorgenommene, nicht gespeicherte Einstellungen verloren.

Menüs zu den Mobilteil-Einstellungen

Abb. 6



MOBILTEILEINSTELLUNGEN

IDENTIFIZIEREN DES ANRUFERS (CLIP)

Hinweis:

*) Damit Sie die Clip-Funktion nutzen können, muß sie vom Netzbetreiber freigeschaltet sein.

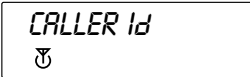
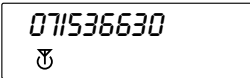
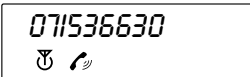
Bei Nebenstellenanlagen (analog oder ISDN) ist darauf zu achten, dass die Clip-Funktion durch die Nebenstellenanlage unterstützt wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihrer TK-Anlage.


Die Funktion CLIP* bewirkt, dass bei einem ankommenden Anruf die Rufnummer des Anrufers angezeigt wird. Das Gerät empfängt sowohl Anrufe in FSK (Name, Telefonnummer, Datum und Uhrzeit eines Anrufs)** als auch in DTMF (nur Telefonnummer). Das Gerät kann 20 Anrufe aufbewahren, die man später ansehen kann. Das Gerät bewahrt nie zweimal denselben Anruf. Wenn der Speicher voll ist, werden die alten Anrufe automatisch durch die neuen Anrufe ersetzt.

***) nur wenn der Fernsprecbetrieb den Namen, das Datum und die Uhrzeit zusammen mit der Telefonnummer weiterleitet. Die einzelnen Funktionen richten sich nach dem Fernsprecbetrieb in den jeweiligen Ländern.

Eine Nummer der Anrufliste wählen

- Drücken Sie die **Taste** [F/R] bis "CALLER Id" im Display angezeigt wird.
 
- Drücken Sie die **Taste** [↵_{%x}]. Nummer/Name des zuletzt empfangenen Anrufs erscheint auf dem Display.
 
- Drücken Sie die " * " bzw. " # "-Taste. Die Anrufe erscheinen der Reihenfolge nach in der Anrufliste.
- Drücken Sie die **Taste** [↵]. Die gewünschte Nummer/Name wird auf dem Display angezeigt und automatisch gewählt.
 


Eine Nummer der Anrufliste löschen

- Drücken Sie die **Taste** [✕], um die Nummer auf dem Display zu löschen.
- Drücken Sie die **Taste** [↵_{%x}], wenn "DELETE MEM" auf dem Display angezeigt wird.
 
- Drücken Sie die **Taste** [↵_{%x}], die Nummer wird gelöscht.

Alle Nummern der Anrufliste löschen


- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**] bis "CALLER Id" im Display angezeigt wird.




- Drücken Sie die **Taste** [],

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**]. "DELETE ALL" wird auf dem Display angezeigt.



- Drücken Sie nun die **Taste** []. Alle Nummern der Anrufliste sind gelöscht.

Name, Datum und Uhrzeit des Anrufs wiedergeben

Sie können abwechselnd die Telefonnummer, den Namen und das Datum/die Uhrzeit auf dem Display wiedergeben, wenn Sie die Taste [] drücken.

Bemerkung:

Das Datum und die Uhrzeit werden nur wiedergegeben, wenn das Netzwerk diese Daten zusammen mit der Telefonnummer überträgt. Wenn der Name im Speicher (Telefonbuch) eingetragen ist, wird der Name, wie er programmiert worden ist, auf dem Display wiedergegeben (siehe Telefonbuch ab Seite 42). Dieses gilt auch, wenn das Netzwerk den Namen überträgt.

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

AUSWÄHLEN EINER BASISSTATION

Mit dieser Funktion können Sie die Basisstation (FP - Fixed Part) aus den Basisstationen auswählen, bei denen das Mobilteil (PP - Portable Part) registriert ist.

Bis zu vier Registrierungen sind gleichzeitig möglich. Es kann aber jeweils nur eine Basis ausgewählt werden.

Die Auswahl kann automatisch oder manuell erfolgen.

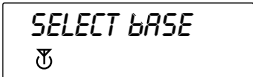
Achtung:

Bevor Sie eine Basisstation für das Mobilteil auswählen können, muß das Mobilteil an der Basisstation registriert sein ("Registrieren eines Mobilteils Seite 35-36").


Bemerkung:

Wenn Sie die Option "bASE NO : AUTO" wählen, wird die Basisstation automatisch gesucht. Wenn mehrere Basisstationen vorhanden sind, wählt das Mobilteil eine beliebige dieser Basisstationen aus. Dieser Vorgang ist nur möglich, wenn das Mobilteil bei den Basisstationen registriert wurde.

Vorgehensweise - Auswählen einer Basisstation

- Standby Modus 
- Drücken Sie die **Taste** [F/R], bis "SELECT bASE" im Display angezeigt wird. 
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [↵_x]. 
- Die ausgewählte Basisstation wird angezeigt, z. B. "bASE NO : 1".
- Drücken Sie die **Taste** [F/R]. Die Anzeigen: "bASE NO : 1- 4, AUTO" erscheinen jeweils nacheinander.
- Wenn die Nummer der gewünschten Basisstation angezeigt wird, z.B. "bASE NO : 2", drücken Sie die **Taste** [↵_x]. In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass das Mobilteil bei der Basisstation 2 registriert wurde und die Nummer 1 "MULTI 1" hat. 


MOBILTEILEINSTELLUNGEN

- Wenn Sie das Mobilteil erneut bei Basisstation 2 anmelden möchten, wählen Sie "bASE NO:2". Drücken Sie anschließend die **Taste** [].

Display: "NEW bASE : 2"



- Nach kurzer Zeit erscheint "bASE : 2 automatisch.

- Drücken Sie die **Taste** [], um die Anmeldung bei der neuen Basisstation durchzuführen.

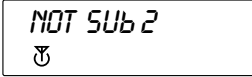


- Das Gerät kehrt in den Standby Modus zurück, und im Display erscheint "MULTI 2".





Bemerkung:

Wenn das Mobilteil zuvor noch nicht bei der Basisstation 2 registriert war, wird "NOT SUB2" angezeigt.



HÖRERLAUTSTÄRKE EINSTELLEN

In diesem Menü können Sie die Hörerlautstärke einstellen. Drei Einstellungen sind verfügbar: niedrig "VOL LOW", mittel "VOL MIDDLE" und hoch "VOL HIGH". Die Hörerlautstärke kann auch während des Gesprächs mit der Taste [] eingestellt werden.


Wenn im Modus "Gespräch" die **Taste** [] gedrückt wird, wird die ausgewählte Hörerlautstärke ohne Betätigung nach 3 sec automatisch eingestellt. Diese ausgewählte Lautstärke ist aber nur vorübergehend wirksam.

- Standby Modus



- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**], bis "EAR VOLUME" im Display angezeigt wird.



- Drücken Sie die **Taste** [].

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke, z.B. "VOL MIDDLE" mit **[F/R]** aus.
- Drücken Sie die **Taste** **[↵_x]** zur Bestätigung.
- Nach Auswahl der gewünschten Lautstärke erscheint im Display wieder das Menü "EAR VOLUME".

VOL MIDDLE



EAR VOLUME



RUFTON

Rufton-Lautstärke und Rufton-Melodie können für externe Anrufe getrennt eingestellt werden. Die Rufton-Einstellung für interne Anrufe werden im Menü "H-INT RING", die Rufton-Einstellungen für externe Anrufe im Menü "H-EXT RING" vorgenommen. In beiden Menüs kann zuerst die Rufton-Melodie und anschließend die Rufton-Lautstärke gewählt werden. 9 Melodien und 9 Lautstärken stehen zur Verfügung.

EINSTELLEN DER MELODIE UND DER LAUTSTÄRKE DES EXTERNEN RUFTONS

EINSTELLEN DER MELODIE

- Drücken Sie die **Taste** **[F/R]**, bis "H-EXT RING" angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** **[↵_x]**.
- Wenn "MELOdY" angezeigt wird, wählen Sie dieses Menü mit der **Taste** **[↵_x]** aus.
- Die Nummer der eingestellten Melodie wird angezeigt z.B. "MELOdY1" und die Melodie gespielt.
- Mit der **Taste** **[F/R]** können Sie die verfügbaren Melodien (1-9 und OFF) durchlaufen.
- Wählen Sie die gewünschte Melodie mit der **Taste** **[↵_x]**.
- Im Display erscheint wieder das Menü "H-EXT RING".

H-EXT RING



MELOdY



MELOdY 1



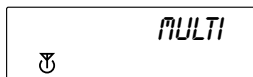
H-EXT RING



MOBILTEILEINSTELLUNGEN

EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE

- Standby Modus

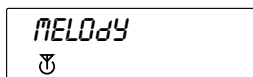


- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "H-EXT RING" im Display angezeigt wird.



- Drücken Sie die **Taste** [$\blacklozenge_{\text{OK}}$].

- Wenn "MELODY" im Display erscheint, drücken Sie die **Taste [F/R]**.

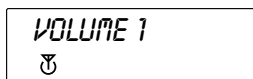


- "VOLUME" wird im Display angezeigt.



- Wählen Sie dieses Menü mit der **Taste** [$\blacklozenge_{\text{OK}}$] aus.

- Die eingestellte Lautstärke z.B. 1 ertönt und die Nummer "VOLUME1" wird angezeigt.



- Mit der Taste **[F/R]** können Sie die verfügbaren Lautstärkestufen (1-9) durchlaufen. Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit der **Taste** [$\blacklozenge_{\text{OK}}$].

- Im Display erscheint wieder das Menü "H-EXT RING".



EINSTELLEN DER MELODIE UND DER LAUTSTÄRKE DES INTERNEN RUFTONS

Diese Einstellung entspricht der Vorgehensweise zur Einstellung der externen Rufon-Melodie und -Lautstärke. Wählen Sie aber im Menü "H-INT RING".

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

EIN -/UND AUS- SCHALTEN DES TASTENKLIKS (KEY CLICK)

Sie können das Mobilteil so konfigurieren, dass jeder Tastendruck durch einen Tastenton bestätigt wird.

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "H-KEY CLICK" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [\rightarrow].
- Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.
- Drücken Sie die **Taste [F/R]** und wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste [\rightarrow].
- Im Display erscheint wieder das Menü "H-KEY CLICK".

MULTI I
☺

H--KEY CLICK
☺

CLICK ON
☺

H--KEY CLICK
☺

REGISTRIEREN EINES MOBILTEILS

Damit Sie mit dem Mobilteil Anrufe empfangen und tätigen können, muß das Mobilteil bei einer Basisstation registriert sein. Zur Registrierung eines neuen Mobilteils muß sich die Basisstation im Modus "Registrieren" befinden. **Wenn Sie ein neues Mobilteil registrieren möchten, drücken Sie die Paging-Taste [P] an der Basisstation länger als 15 Sekunden, bis Sie einen Piepton hören.** Nach dem Rücksetzen einer Basisstation befindet diese sich automatisch im Modus 'Registrieren'.

- Im Display erscheint "NOT SUB" oder "SEARCHING FP"
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "H-Register" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [\rightarrow].
- Im Display erscheint "SEARCH BS 1".

NOT SUB
☺

H--REGISTER
☺

SEARCH BS I
☺

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

- Mit der **Taste [F/R]** können Sie zwischen den verschiedenen Basisstationen (1 bis 4) wechseln.
- Wählen Sie die gewünschte Basisstation aus u. drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**.
- Wenn Sie ein neues Mobilteil registrieren möchten, drücken Sie, während die Anzeige "SEARCH bs 1" erscheint, die **Paging-Taste** 15 sec lang, bis Sie den Signalton hören. Während des Signaltons drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**.
- Das Mobilteil führt eine automatische Suche durch, und nach kurzer Zeit wird die Funkidentifikation (RFPI) angezeigt. Diese Funkidentifikation ist für jede Basisstation unterschiedlich. Drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**.
- Im Display erscheint "PIN". Geben Sie den PIN ein.
- Bestätigen Sie den vierstelligen PIN mit der **Taste [↵_{OK}]**.
- Im Display erscheint das Menü "MULTI 1".

00004--00 : 1Rb



PIN:



PIN: XXXX



MULTI 1



Hinweis:

Im Lieferzustand lautet der Mobilteil-PIN "1590".

HINWEIS:

Wenn Sie ein Mobilteil eines anderen Herstellers bei der Basisstation anmelden möchten, ist die Vorgehensweise dieselbe. Sie drücken die **Paging-Taste** an der Basisstation länger als 15 Sekunden, bis Sie einen Piepton hören. Das Menü Ihres Mobilteils kann jedoch ein anderes sein. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch zu Ihrem Mobilteil.

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

ZURÜCKSETZEN DES MOBILTEILS (RESET)

In diesem Menü können Sie das Mobilteil auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen. Das Menü bietet zwei Auswahlmöglichkeiten:

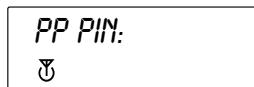
1: Reset All	
Löscht Telefonbucheinträge, Direktwahlnummer, Bedienername, Clip-Speicher und PABX-Nr.	
2: Initialize	
Lädt die voreingestellten Parameter des Mobilteils neu.	
Tastenklick :	Ein
Rufton-Lautstärke :	Stufe 9
Externe Rufton-Melodie :	4
Interne Rufton-Melodie :	7
Hörer Lautstärke :	Mittel

Vorgehensweise - Zurücksetzen des Mobilteils

- Standby Modus



- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "H-RESET" im Display erscheint.
 - Drücken Sie die Taste [\rightarrow_{OK}].
 - Daraufhin erscheint die Anzeige "PP PIN :".
 - Geben Sie den PIN ein, und drücken Sie die **Taste [\rightarrow_{OK}]**.
 - Es erscheint "RESET ALL".
 - Wenn Sie die **Taste [\rightarrow_{OK}]** drücken, werden alle Werte gelöscht.
 - Wenn Sie die **Taste [F/R]** drücken, wird "INITIALIZE" angezeigt.
- Wenn Sie jetzt die **Taste [\rightarrow_{OK}]** drücken, werden



Hinweis:

Im Lieferzustand lautet der Mobilteil-PIN "1590".

MOBILTEILEINSTELLUNGEN


die werkseitigen Voreinstellungen geladen. Das Gerät kehrt in den Ruhezustand zurück.

- Im Display erscheint wieder das Menü "H-RESET".

H-RESET



Bemerkung:

Wenn Sie die Anmeldedaten von Mobilteil 1 löschen möchten, drücken Sie am ausgeschalteten Mobilteil die **Einschalttaste** [] und die Taste [**INT**] gleichzeitig. Im Display erscheint "F->CLEARSub". Wenn sie jetzt die **Taste** [**F/R**] drücken, werden die Anmeldedaten gelöscht, und im Display erscheint die Anzeige "NOT Sub".

DIREKRUFNUMMER (NOTRUF/BABYRUF)

Wenn die Direktruf-Funktion aktiviert ist, wird bei jedem Tastendruck eine zuvor programmierte Nummer angerufen. Pro Mobilteil kann eine Direktrufnummer programmiert werden. Direktrufnummern können nur für externe abgehende Gespräche festgelegt werden.

Eine Direktrufnummer programmieren

- Standby Modus


MULTI 1



- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**], bis "DIRECT CALL" im Display erscheint.

DIREKT CALL




- Drücken Sie die **Taste** [].

- Wenn bereits eine Direktrufnummer festgelegt wurde, wird diese Nummer angezeigt und kann bearbeitet werden.

071536630



- Durch Drücken der **Taste** [] wird der Modus "Direktruf" mit dieser Nummer aktiviert. Wenn

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

nun eine beliebige Taste gedrückt wird, erfolgt der Direktruf mit der programmierten Nummer.

- Wenn noch keine Direkt-
rufnummer eingegeben
wurde, erscheint im Dis-
play "PHONE NUMbER".

PHONE NUMBER
☺

Geben Sie die Direktruf-
nummer ein, und drücken Sie die **Taste** [☺_{6,x}]. Darauf-
hin wird der Direktruf mit dieser Nummer aktiviert.

Bemerkung: Ist die Direktrufnummer aktiviert, wird
"dIREKT CALL" im Display angezeigt.

Eine Direktrufnummer ausschalten

Wenn Sie den Modus "Direktruf" beenden möchten,
drücken Sie die Taste [☒] zweimal kurz.

MOBILTEIL PIN

Der aktuelle PIN wird nur dann durch den neuen PIN
ersetzt, wenn der neue PIN zweimal richtig eingegeben
und der Vorgang nicht unterbrochen wurde. Es ist mög-
lich, den PIN des Mobilteils auf die werkseitige Vorein-
stellung '1590' zurückzusetzen.

Ändern des PIN des Mobilteils

- Standby Modus
- Drücken sie die **Taste**
[F/R], bis "H-CHANGE
PIN" im Display erscheint.
- Drücken Sie jetzt die
Taste [☺_{6,x}].
- Daraufhin erscheint die
Anzeige "PP PIN :".
- Geben Sie den aktuellen
PIN ein, und drücken Sie
die **Taste** [☺_{6,x}].
- Wenn die Anzeige "NEW
PIN" erscheint, geben Sie
den neuen PIN des Mobil-
teils ein, und drücken Sie

MULTI 1
☺

H-CHANGE PIN
☺



PP PIN:
☺

NEW PIN:
☺

Hinweis:

Im Lieferzustand lautet der
Mobilteil-PIN "1590".

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

- die **Taste** [].
- Wenn "RETYPE" im Display erscheint, geben Sie den neuen PIN erneut ein.
- Drücken Sie erneut die **Taste** [].
- Im Display erscheint wieder das Menü "H-CHANGE PIN".

RETYPE:





H--CHANGE PIN



RFPI CODE (FUNKIDENTIFIKATION)

Mit dieser Funktion kann die Funkidentifikation (RFPI) der Basisstation angezeigt werden, mit der das Mobilteil gegenwärtig verbunden ist.

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**], bis "SHOW RFPI" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [].
- Darufhin wird die Funkidentifikation (RFPI) der Basisstation angezeigt
- Wenn Sie die **Taste** [] drücken, kehren Sie zum Menü "SHOW RFPI" zurück.

MULTI 1



SHOW RFPI



00004--00 1R8



SHOW RFPI



MOBILTEILEINSTELLUNGEN

ZUWEISUNG EINES NAMENS AN EIN MOBILTEIL

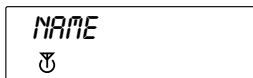
Diese Funktion ermöglicht, dass ein Name mit maximal 10 Buchstaben an ein Mobilteil zugewiesen wird. Jedesmal wenn das Gerät in Standby ist, erscheint dieser Name auf dem Display.

- Drücken sie die **Taste** [F/R] bis "USER NAME" auf dem Display erscheint.



- Drücken Sie jetzt die **Taste** [↵] .

- "NAME" erscheint auf dem Display.



- Geben Sie mit Hilfe der **Nummerntasten** den Namen ein.

- Drücken Sie die **Taste** [↵] zur Bestätigung. Das Mobilteil kehrt in den Standby Modus und zeigt den eingegebenen Namen.

Beispiel: Eingabe des Namens "KIM"

- Drücken Sie die **Taste** [F/R] und wählen Sie "USER NAME".
- Drücken Sie die **Taste** [↵]. "NAME" erscheint.
- Drücken Sie zweimal **Taste** [5] ("K" erscheint).
- Drücken Sie dreimal **Taste** [4] ("I" erscheint).
- Drücken Sie einmal **Taste** [6] ("M" erscheint).
- Drücken Sie die **Taste** [↵] zur Bestätigung.

Bemerkung:

Wenn Sie nacheinander mehrere Buchstaben eingeben möchten, die auf der selben Taste liegen, müssen Sie nach Eingabe eines Buchstabens die **Taste** [#] drücken, bevor Sie den nächsten Buchstaben eingeben.

Beispiel: Eingabe des Namens "ABC"

- Drücken Sie die **Taste** [F/R] und wählen Sie "USER NAME".
- Drücken Sie die **Taste** [↵]. "NAME" erscheint.
- Drücken Sie einmal **Taste** [2] ("A" erscheint).
Drücken Sie jetzt die **Taste** [#] .
- Drücken Sie zweimal **Taste** [2] ("b" erscheint).
Drücken Sie jetzt die **Taste** [#] .
- Drücken Sie dreimal **Taste** [2] ("C" erscheint).
- Drücken Sie die **Taste** [↵] zur Bestätigung.

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

TELEFONBUCH

Sie können 20 Telefonnummern (bis je 20 Ziffern) und Namen (bis je 12 Schriftzeichen) im Telefonbuch speichern.

Eine Telefonnummer des Caller ID Speichers (Anrufidentifikation) im Telefonbuch speichern.

- Wählen Sie die Telefonnummer der Anrufliste, die Sie im Telefonbuchspeichern möchten.
- Drücken Sie die **Taste** [↵].
- Drücken Sie zweimal die **Taste** [F/R]. "INSERT Pb" erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie die **Taste** [↵]. "NAME" erscheint auf dem Display.
- Geben Sie den Namen ein und drücken Sie die **Taste** [↵].
- "AddRESS: XX" erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie die **Taste** [↵] zur Bestätigung.

INSERT Pb
☺

NAME
☺

AddRESS:
☺

Einen Namen im Telefonbuch speichern

Es gibt 2 Möglichkeiten, Namen zu speichern.

Möglichkeit 1







- Wählen Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie die **Taste** [↵].
- "Name" erscheint auf dem Display.
- Geben Sie den Namen ein und drücken Sie die **Taste** [↵].
- Wenn "AddRESS : XX" auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut die **Taste** [↵].

NAME
☺

AddRESS:
☺

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

Möglichkeit 2

- Drücken sie die **Taste** [F/R], bis "PHONE bOOK" auf dem Display erscheint.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [].
- Wenn Sie 1mal die **Taste** [] drücken, erscheint "DELETE MEM?" auf dem Display.
- Wenn Sie die **Taste** [F/R] erneut drücken, erscheint "INSERT Pb".
- Drücken Sie die **Taste** [].
- Wenn "Number" auf dem Display erscheint, geben Sie die Telefonnummer ein.
- Drücken Sie die **Taste** [].
- Wenn "NAME" auf dem Display erscheint, geben Sie den Namen ein.
- Drücken Sie die **Taste** [].
- Wenn "ADDRESS : XX" auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut die **Taste** [].

PHONE bOOK
⌂

DELETE MEM ?
⌂



INSERT Pb ?
⌂

NUMBER
⌂

NAME
⌂



ADDRESS:
⌂

Eine Nummer im Telefonbuch löschen

- Drücken Sie die **Taste** [F/R] bis "PHONE bOOK" auf dem Display erscheint.
- Drücken Sie jetzt die **Taste** [].
- Wählen Sie die Telefonnummer, die Sie löschen möchten und drücken Sie die **Taste** [].
- Drücken Sie dann die **Taste** [].

PHONE bOOK
⌂

Eine Telefonnummer suchen und automatisch wählen

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**] bis "PHONE BOOK" auf dem Display erscheint.
- Drücken Sie die **Tasten** [*****] und [**#**] zum Auffinden der Nummer.
- Drücken Sie die **Taste** [].
- Drücken Sie die **Taste** [] und die Nummer wird automatisch gewählt.

**Bemerkung:**

Wenn Sie die Telefonnummer "123" unter dem Namen "ABC" im Telefonbuch gespeichert haben, zeigt das Display bei einem Anruf der Nummer "123", "ABC" aus dem Telefonbuch an.

Wenn ein Name auf dem Display steht, können Sie auch die Nummer sehen, wenn Sie die **Taste** [] drücken.

MOBILTEILEINSTELLUNGEN

BETRIEB AN EINER TELEFONANLAGE (PABX)

Eine PABX Amtsleitungsnummer einstellen

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**], bis "PAbX SETTING" erscheint.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**]. "PAbX SET 1" erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie wieder die **Taste** [**↵**] und geben Sie die Amtsleitungsnummer ein, z.B. 0.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**] zur Bestätigung.
- Im Display erscheint wieder "PAbX SETTING"

PABX SETTING



PABX SET 1



Bemerkung: Mit dem gleichen Vorgang können Sie "PAbX SET 2" einstellen. Wenn keine Amtsleitungsnummer programmiert ist, erscheint "EMPTY" auf dem Display.

Eine PABX Amtsleitungsnummer löschen

- Drücken Sie die **Taste** [**F/R**] bis "PAbX SETTING" auf dem Display erscheint.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**], "PAbX SET 1" erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**], die programmierte Amtsleitungsnummer erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie dreimal die **Taste** [**✖**], "INPUT NUM" erscheint auf dem Display.
- Drücken Sie die **Taste** [**↵**].
- Die Nummer ist gelöscht. Auf dem Display erscheint wieder "PAbX SETTING".

PABX SETTING



PABX SET 1



INPUT NUM



EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

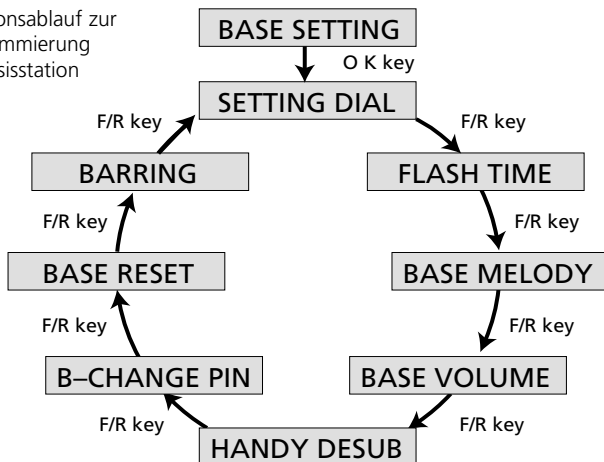
EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

Im Menü zur Programmierung der Basisstation können Sie die Einstellungen der Basisstation und die Konfiguration des Systems ändern.

- Wenn im Display "bASE SETTING" angezeigt wird und Sie die **Taste** [↵] drücken, wird nach einer kurzen Wartezeit (WAITING) das Menü "SETTING DIAL" aufgerufen.
- Wenn Sie in einem aktivierten Menü innerhalb von 20 sec keine Taste zur Programmierung der Basisstation drücken, kehrt das Gerät automatisch in den Standby Modus zurück. Das Drücken der **Gesprächstaste** [↵] führt ebenfalls in den Standby Modus. Nicht abgeschlossene Einstellungsvorgänge werden nicht gespeichert.
- Das Menü "bASE SETTING" kann nicht aufgerufen werden:
 1. Wenn die Basisstation ausgeschaltet ist oder sich außerhalb der Reichweite des Mobilteils befindet. Im Mobilteil kontinuierlich "WAITING" angezeigt wird.
 2. Wenn das Mobilteil nicht registriert ist: Das Menü "bASE SETTING" wird übergangen.

Funktionsablauf zur Programmierung der Basisstation

Abb. 7

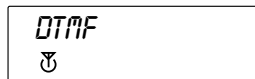
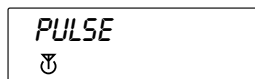
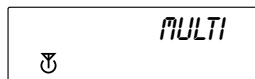


EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

EINSTELLEN DES WAHLVERFAHRENS

Es stehen zwei Wahlverfahren zur Verfügung: das Mehrfrequenz-Wahlverfahren (DTMF/Tonwahl) und das Impuls-Wahlverfahren (Pulse).

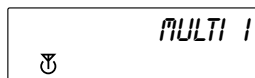
- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste [↵_{OK}]**.
- Wenn "SETTING DIAL" angezeigt wird, drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**.
- Dieses Menü enthält zwei Optionen, PULSE (Impuls-Wahlverfahren) und DTMF (Mehrfrequenz-Wahlverfahren), zwischen denen Sie mit der **Taste [F/R]** wechseln können. Wählen Sie das gewünschte Wahlverfahren aus und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der **Taste [↵_{OK}]**.
- Im Display wird wieder "SETTING DIAL" angezeigt. Der Einstellungsvorgang ist abgeschlossen.
- Drücken der **Taste [↵]** führt in den Standby Modus.



PROGRAMMIEREN DER ERDE-/FLASH-ZEIT

Die Basisstation kann so programmiert werden, dass sie nach Empfang einer Register Recall-Anforderung vom Mobilteil ein Erde- oder Flash-Signal an das Telefonnetz sendet. Die Grundeinstellung ist abhängig vom Land, in dem das Gerät eingesetzt wird. Die Anfangseinstellung nach einer Rücksetzung der Basisstation ist Erde (Earth).

- Standby Modus




EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.

bASE SETTING


- Drücken Sie jetzt die **Taste** [↔_{OK}].

- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, um zu "FLASH TIME" zu wechseln und drücken Sie die **Taste** [↔_{OK}].

FLASH TIME


- Dieses Menü enthält die beiden Optionen "FLASH" und "EARTH", zwischen denen Sie mit der **Taste [F/R]** wechseln können. Wählen Sie die gewünschte Option mit der **Taste** [↔_{OK}] aus.

FLASH


EARTH


- Der Flash-Wert (FLASH) wird im Bereich zwischen 40 und 400 durch Drücken der **Taste [F/R]** jeweils um 20 erhöht. Der Erde-Wert (EARTH) wird im Bereich zwischen 50 und 1500 durch Drücken der **Taste [F/R]** jeweils um 50 erhöht. Wählen Sie den gewünschten Wert aus und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der **Taste** [↔_{OK}]. Der ausgewählte Wert wird aufgezeichnet und im Display wird wieder das Menü "FLASH TIME" angezeigt.

FLASH TIME

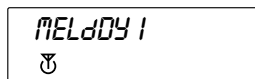
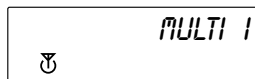

- Drücken der **Taste** [↵] führt in den Standby Modus.

EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

EINSTELLEN DER RUFTON-MELODIE DER BASISSTATION

In diesem Menü können Sie die Ruf-ton-Melodie der Basisstation einstellen. Es stehen 9 Melodien (1-9) zur Verfügung.

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie die **Taste** [↵].
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "BASE MELODY" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie die **Taste** [↵].
- Die Nummer der eingestellten Melodie wird angezeigt, z.B. "MELODY1", und gespielt.
- Mit der **Taste [F/R]** können Sie die verfügbaren Melodien (1-9 und OFF) durchlaufen. Sie hören die einzelnen Ruftöne.
- Wählen Sie die gewünschte Melodie mit der **Taste** [↵] aus. Im Display wird wieder das Menü "BASE MELODY" angezeigt. Der Einstellungsvorgang ist abgeschlossen.
- Drücken der **Taste** [↶] führt in den Standby Modus.



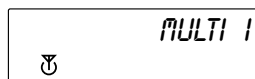
EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

EINSTELLEN DER RUFTON-LAUTSTÄRKE DER BASISSTATION

In diesem Menü können Sie die Rufton-Lautstärke der Basisstation einstellen. Es stehen 9 Lautstärkestufen (1-9) zur Verfügung.

Die Lautstärke 0 hat eine spezielle Bedeutung; durch Auswahl dieser Lautstärke wird der Rufton der Basisstation ausgeschaltet. Die Einstellung 9 ist die höchste Lautstärkestufe.

- Standby Modus



- Drücken Sie die **Taste** [F/R], bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.



- Drücken Sie die **Taste** [↵].

- Drücken Sie die **Taste** [F/R], bis "bASE VOLUME" im Display erscheint.



- Drücken Sie die **Taste** [↵], um dieses Menü auszuwählen.

- Die Nummer der eingestellten Lautstärke wird angezeigt, z.B. "VOLUME 1".



- Mit der **Taste** [F/R] können Sie die verfügbaren Lautstärkestufen (1-9) durchlaufen. Sie hören, wie sich die Lautstärke verändert.

- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit der **Taste** [↵] aus.

- Es wird wieder das Menü "bASE VOLUME" angezeigt. Der Einstellungsvorgang ist abgeschlossen.



- Drücken der **Taste** [↶] führt in den Standby Modus.

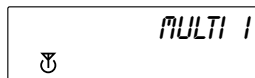
EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

ABMELDEN EINES MOBILTEILS

Ein bei einer Basisstation registriertes Mobilteil kann von der Basisstation wieder abgemeldet werden.

Das abzumeldende Mobilteil wird durch Eingabe seiner Nummer ausgewählt.

- Standby Modus

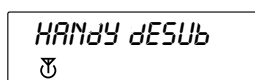


- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.



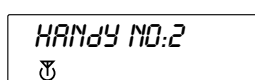
- Drücken Sie die **Taste** [↩_{OK}], um dieses Menü auszuwählen.

- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "HANdY dESUB" im Display erscheint.

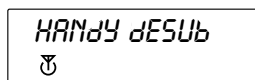


- Drücken Sie die **Taste** [↩_{OK}], um das Menü auszuwählen.
- Die registrierte Mobilteil-Nummer wird angezeigt.
- Mit der **Taste [F/R]** können Sie die verfügbaren Mobilteil-Nummern (2-5) durchlaufen.

- Wenn das Mobilteil, das Sie abmelden möchten, angezeigt wird, z.B. "HANdY NO: 2", wählen Sie es mit der **Taste** [↩_{OK}] aus.



- "HANdY dESUB" erscheint.
- Drücken Sie die **Taste** [↩_{OK}].



- Mobilteil "Multi 2" gibt einen Signalton und ist abgemeldet. In seinem Display erscheint "NOT SUB".
- Drücken der **Taste** [↶] führt in den Standby Modus.

Bemerkung: Bei der Abmeldung eines Mobilteils können Sie alle Mobilteile abmelden, nur nicht das Mobilteil, mit dem Sie abmelden und "Multi1". Mit dem Mobilteil der Nummer 3 (Multi3) können Sie beispielsweise keine Mobilteile der Nummer 1 (Multi1) und 3 (Multi3) abmelden. Abmelden aller Mobilteile Seite 53 "BASE RESET".

EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

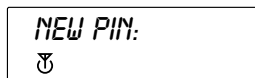
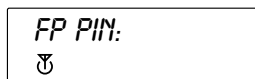
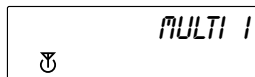
ÄNDERN DES MASTER-PIN (BASISSTATION)

Hinweis: Vergessen Sie Ihren persönlichen PIN nicht!

Hinweis: Im Lieferzustand ist der PIN "1590" eingestellt.

Der Master-PIN ist ein wichtiger Bestandteil der System-sicherheit. Daher sollte sie so schnell wie möglich geändert werden. Die werkseitige Voreinstellung der Master-PIN lautet "1590". Der aktuelle PIN wird nur dann durch den neuen PIN ersetzt, wenn der neue PIN zweimal richtig eingegeben und der Vorgang nicht unterbrochen wurde.

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste [↵_{OK}]**.
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "b-CHANGE PIN" im Display erscheint.
- Drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**. Im Display erscheint "FP PIN:".
- Geben Sie den aktuellen PIN ein und drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**. Im Display erscheint für kurze Zeit "WAIT".
- Wenn die Anzeige "NEW PIN" erscheint, geben Sie den neuen PIN der Basisstation ein und drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**.
- Wenn in der Anzeige "RETYPE PIN:" erscheint, geben Sie den neuen PIN der Basisstation erneut ein und drücken Sie die **Taste [↵_{OK}]**. Es erscheint wieder "b-CHANGE PIN".
- Drücken der **Taste [↶]** führt zurück in den Standby Modus.



EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

ZURÜCKSETZEN DER BASISSTATION (BASE RESET)

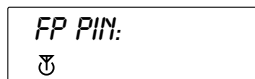
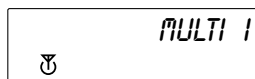
In diesem Menü können sie die Basisstation auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen. Bei dieser Rücksetzung werden auch alle bei der Basisstation registrierten Mobilteile abgemeldet und die Basisstation wird in den Modus "Registrieren" versetzt.

Das Menü bietet zwei Auswahlmöglichkeiten:

1: Reset All Anmeldedaten	Keine Mobilteile angemeldet
2: Initialize Lädt die voreingestellten Parameter neu	
Rufton-Lautstärke	Stufe 9
Rufton- Melodie	Melodie 4
Master-PIN	1590
Wahlverfahren	DTMF (Tonwahl)
Anruf Sperre	Alle gesperrten Nummern werden zusammen mit ihren Zuweisungen zu den Mobilteilen gelöscht.

Vorgehensweise - Zurücksetzen der Basisstation

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste [↵_x]**.
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE RESET" im Display erscheint.
- Drücken Sie die **Taste [↵_x]**; "FP PIN:" erscheint. Geben Sie den PIN ein und drücken Sie [↵_x]. "INITIALIZE" erscheint.
- Wenn Sie erneut die **Taste [↵_x]** drücken,



Hinweis:

Im Lieferzustand ist der PIN "1590" eingestellt.

EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

werden alle Einstellungen auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

- Wenn Sie die **Taste [F/R]** drücken, erscheint "RESET ALL". Wenn Sie jetzt die **Taste [↵]** drücken, werden alle Daten zu den angemeldeten Mobilteilen gelöscht.
- Das Mobilteil ist jetzt wieder im Menü "NOT SUB"

RESET ALL



NOT SUB



PROGRAMMIEREN DER ANRUFSPERRE (BARRING)

Bis zu fünf Rufnummern mit bis zu fünf Stellen können gesperrt werden. Für jede Nummer können bis zu fünf Mobilteile gewählt werden. Bei jedem Aufruf dieser Funktion kann jeweils nur eine Nummer für die Anruf Sperre programmiert werden.

Programmieren der Anruf Sperre

- Standby Modus
- Drücken Sie die **Taste [F/R]**, bis "bASE SETTING" im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die **Taste [↵]**.
- Drücken Sie weiter die **Taste [F/R]**, bis "bARRING" im Display erscheint.
- Drücken Sie die **Taste [↵]**, um dieses Menü auszuwählen.
- Daraufhin wird im Display "FP PIN : " angezeigt

MULTI 1



bASE SETTING



bARRING



FP PIN:




EINSTELLUNGEN DER BASISSTATION

Hinweis:

Im Lieferzustand ist der PIN "1590" eingestellt.

- Geben Sie den PIN der Basisstation ein und drücken Sie die **Taste** [].
- Wenn bereits eine gesperrte Nummer festgelegt wurde, wird dieses im Format "NO1 : 001" angezeigt.
Existiert keine Nummer, dann erscheint "EMPTY" im Display.
- Sie können dann eine Nummer für die Anrufsperrung eingeben. Drücken Sie anschließend die **Taste** []. Die Nummer kann mit der **Taste** [] geändert oder gelöscht werden.
- Die Anzeige: "HANdY" erscheint. Hier können Sie jeweils nacheinander die Nummern der Mobilteile eingeben, für die Anrufsperrung mit der aufgezeichneten Nummer programmiert werden soll.
- Drücken Sie anschließend die **Taste** [].
- Im Display wird wieder das Menü "BARRING" angezeigt. Der Sperrvorgang ist abgeschlossen.
- Drücken der **Taste** [] führt zurück in den Standby Modus.

NO 1 : EMPTY


NO 1 : 0190


HANdY: 2


bARRING


ALLGEMEINE HINWEISE

MÖGLICHE FEHLER UND DEREN BEHEBUNG

Problem	Ursache und Behebung
Das Gerät funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Netzanschluss überprüfen. • Basisstation und Mobilteil für kurze Zeit stromlos machen. • Akku laden. • Telefonanschluss überprüfen. • TAE-Stecker überprüfen. • Außer Reichweite zur Basisstation: Entfernung verkürzen.
Kein Wählen	<ul style="list-style-type: none"> • Telefonanschluss überprüfen. • Verwenden Sie den richtigen TAE-Stecker.
Telefon wählt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Falsches Wahlverfahren eingestellt: Wahlverfahren umschalten.
Verständigung ist unklar	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind zu weit von der Basisstation entfernt oder Hindernisse in der Funkstrecke beeinflussen die Gesprächsqualität.
Schneller Signalton	
- während des Gesprächs	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind zu weit von der Basisstation entfernt. Verkürzen Sie die Entfernung.
- während der Verbindungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben die Reichweitengrenze überschritten. Sie müssen in den Funkbereich zurückkehren.
Nebengeräusche	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Standort Ihres Gerätes (Beeinflussung durch andere Geräte).
Rauschen	<ul style="list-style-type: none"> • Akku nicht geladen oder defekt. Beeinflussung durch andere Geräte.

ALLGEMEINE HINWEISE

NEBENGERÄUSCHE

In Ihrem Gerät können, je nach Ausrichtung der Radiowellen, gelegentlich, auch unter besten Voraussetzungen, Nebengeräusche entstehen. Elektrische Geräte wie Fernseher, Satellitenempfangsanlagen, Faxgeräte, Energiesparlampen, Computer, usw. erzeugen elektromagnetische Felder, die Interferenzen und eben diese Nebengeräusche verursachen. Sie sollten Ihr schnurloses Telefon darum nicht in der Nähe elektrischer Anschlusskabel und anderer elektrischer Geräte aufstellen.

Hören Sie während des Telefonierens Nebengeräusche, prüfen Sie die nachfolgend aufgelisteten Punkte: In Verbindung mit Hörgeräten kann es zu unangenehmen Nebengeräuschen kommen.

Mögliche Ursache	Abhilfe
Berührt die Antenne Gegenstände oder eine Wand?	Position der Basisstation verändern.
Ist die Entfernung vom Mobilteil zur Basisstation groß?	Entfernung verringern.
Sind Hindernisse, z.B. Wände, zwischen Basisstation und Mobilteil?	Entfernung verringern oder Standort verändern.
Sind elektrische Geräte wie z.B. Radio, Fernseher, Satellitenempfangsanlagen, Faxgeräte, Energiesparlampen, Computer, usw. in der Nähe?	Vermeiden Sie die Nähe solcher Geräte, verändern Sie den Standort.
Berühren Netzteil- oder Telefonanschlusskabel elektrische Geräte?	Kabel frei verlegen.

ALLGEMEINE HINWEISE

SICHERHEITS- HINWEISE

- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Telefonkabel und Netzteil.
- Betreiben Sie die Basisstation nur mit dem gelieferten Netzteil, das mit einer Spannung von 230 V Wechselspannung, 50 Hz arbeitet.
- Falls ein Gegenstand auf das Gerät gefallen oder Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen ist, prüfen Sie das Gehäuse, ziehen Sie den Netzstecker, und lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Techniker überprüfen, bevor Sie es weiter verwenden.
- Wenn sich der Telefonstecker nicht richtig in die Telefonanschlussdose stecken läßt, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fernmeldeamt in Verbindung.
- Verwechseln Sie nicht die Anschlussbuchsen für das Stromversorgungskabel und das Telefonkabel auf der Unterseite des Geräts.
- Sorgen Sie immer für ausreichende Luftzirkulation, um einen Wärmestau im Inneren des Geräts zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen (z.B. Tischdecken, Woldecken usw.) oder in die Nähe von Materialien (z.B. Vorhänge oder Stoffe), die die Ventilations-slitze bedecken können.

GESUNDHEITS- HINWEIS

Die abgestrahlte Sendeleistung verursacht keine Gesundheitsschäden.

REINIGEN DES TELEFONS

Bei der Reinigung des Telefons ist es nur notwendig, die äußeren Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch abzuwischen. Bitte reiben Sie die Kunststoffteile niemals mit einem trockenen Tuch ab, weil sie hierdurch elektrostatisch aufgeladen werden und dann in besonders starkem Maß Staub anziehen und dadurch verschmutzen.

AUFSTELLEN DES TELEFONS

Das Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die Basisstation sollte nicht auf der Heizung, in Feuchträumen, in der Sonne, in der Nähe von Personalcomputern, Fernsehern, Radios oder Mikrowellengeräten stehen. Verwenden Sie für Ihre Basisstation eine Unterla-

ALLGEMEINE HINWEISE

ge, damit die Kunststofffüße nicht durch die Lackbeschichtung Ihrer Möbel angegriffen werden und unliebsame Spuren auf den Möbeln hinterlassen. Für derartige Schäden können wir nicht haften. Vermeiden Sie starke Erschütterungen und schützen Sie Basisstation und Mobilteil vor dem Herunterfallen; dies hätte den Garantieverlust zur Folge.

SO LEBEN IHRE AKKUS LÄNGER

Wenn Sie die folgenden Tipps beherzigen, bleibt Ihr Akku länger fit und Sie länger mobil.

Tipp 1: Der erste Ladevorgang ist entscheidend. Neue Akkus sollten vor dem ersten Gebrauch unbedingt voll aufgeladen werden.

Tipp 2: Belasten Sie Ihren Akku! Benutzen Sie Ihren Akku ruhig, bis er leer ist. Das erhält das Potential an aufladbaren Zellen.

Tipp 3: Nicht zu früh aufladen! Wenn Sie Ihr Gerät bei jeder Gelegenheit nachladen, tritt der sogenannte Memory-Effekt auf. Der Akku merkt sich, dass nicht viel Energie benötigt wird und stellt dann auch nur so viel zur Verfügung.

Tipp 4: Einmal die Woche komplettes Entladen: Die beste Kür heißt: Jede Woche den Akku gänzlich entladen und dann wieder laden.

Tipp 5: Bei hartnäckiger Ausdauerschwäche hilft mehrmaliges komplettes Entladen und Wiederladen.

Tipp 6: Nicht überladen! Achten Sie darauf, dass Sie die Ladezeiten möglichst genau einhalten. Häufiges Überladen im Schnell-Ladegerät lässt die Zellen vorzeitig altern und verringert die Kapazität.

Tipp 7: Aufladen nur bei Zimmertemperatur! Vermeiden Sie es, einen kalten Akku aufzuladen – das schadet den Zellen.

Tipp 8: Kühl lagern! Auch im unbenutzten Zustand verlieren Akkus Energie und zwar im Monat ca. 20%. Wenn Sie Ihren Akku längere Zeit lagern müssen, dann am besten im Kühlschrank.

TECHNISCHE DATEN

Modell	:	MBO 2010
Telefonstandard	:	DECT
Frequenzbereiche	:	1,88 GHz – 1,90 GHz
Modulation	:	QPSK
Sendeleistung	:	20 mW
Reichweite	:	in Gebäuden bis 50 m im Freien bis 300 m
Wahlverfahren	:	IWV und MFV, umschaltbar
Telefonbuch	:	alphanumerisch 20 Telefonnummern
CID Speicher	:	20 Rufnummern
Bereitschaftszeit	:	bis zu 250 Stunden
Gesprächszeit	:	bis zu 10 Stunden
Stromversorgung	:	Basisstation über Netzteil DC 9 V/100 mA Mobilteil NiMh Akkus Typ: AAA (1,2V) 3 Stück 550 mAh handelsüblich
Betriebstemperatur	:	+15° C bis +35° C
Lagertemperatur	:	0° C bis +55° C
Umgebungsbedingungen	:	Nicht hoher Feuchtigkeit oder dauernder, direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
Abmessungen (HxBxT)		
Basisstation mit Mobilteil	:	ca. 135 x 140 x 100 mm
Gewicht		
Basisstation mit Mobilteil	:	ca. 300 g (inkl. Akkus)

Das schnurlose Telefon ALPHA 2010 DECT entspricht der Richtlinie 1999/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über Funkanlagen u. Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

CE 0682

Die Batterien können nur in vollständig entladenerem Zustand in die Altbatterie-Sammelgefäße bei Handel und öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern gegeben werden; Batterien sind regelmäßig dann vollständig entladen, wenn das übliche Gebrauchsende erreicht ist, insbesondere dann, wenn wegen unzureichender Batterieleistung Funktionsbeeinträchtigungen einsetzen.

Bei nicht vollständig entladenen Batterien muß Vorsorge gegen Kurzschlüsse getroffen werden. Dies kann z.B. geschehen, indem die Pole der Batterien mit Klebestreifen isoliert werden.



GARANTIE

Innerhalb der Garantie von 24 Monaten - vom Tage der Lieferung an gerechnet - werden Reparaturen kostenlos durchgeführt, wenn der Mangel auf nachweisliche Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen ist. Schäden durch unsachgemäße Behandlung, z.B. Bruch als Folge von Stoß oder Fall sowie durch ungewöhnliche Einflüsse, fallen nicht unter die Garantie. Die Garantie erlischt, wenn die Reparaturen von anderen Firmen oder Personen ohne Einwilligung des Garantieträgers ausgeführt werden.

Bei Garantie-Inanspruchnahme wenden Sie sich bitte an eine der unten stehenden Telefonnummern. Bitte halten Sie folgendes bereit:

1. Beschreibung des festgestellten Fehlers
2. Kaufbeleg bzw. Quittung

Service in Deutschland:
Hotline: 0180 / 532 37 49